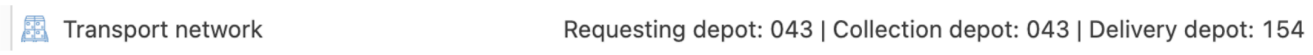
Palettennetzwerk-Routing und Erweiterung der lokalen Zone

Aktualisiert 24. Oktober 2024

Die Depotcodes, die einem bestimmten Abhol- oder Lieferstandort entsprechen, werden anhand der Postleitzahlenverwaltung ermittelt, die einen Standardwert enthalten kann.

Das Ergebnis der Auswertung wird in der Sendung gespeichert und nach dem Export entsprechend angezeigt. Zusätzlich gibt es in der Auftragstabelle Spalten, die es anzeigen:



Wenn nur das anfragende Depot sichtbar ist und nicht das Abhol-/Lieferdepot, bedeutet dies, dass Abhol- und Lieferdepot der Sendung beide dem Mandanten gehören. In diesem Fall speichert Qargo die Depotcodes nicht. Diese werden auch verwendet, um festzulegen, ob Statusaktualisierungen/Dokumente mit Contrado synchronisiert werden müssen. Bei diesen Sendungen geschieht das nicht, um Schleifen zu vermeiden. Dabei wird davon ausgegangen, dass diese Sendungen nicht über die Palletline-Hubs ausgeführt werden, sondern von den Depots selbst.

Eigene Postleitzahlen

In Qargo können zusätzliche eigene Postleitzahlen in Bezug auf die Gazetteer-Daten von Contrado konfiguriert werden. Dies ist nützlich, wenn Depots ihr lokales Abhol-/Liefergebiet erweitern, weil sie zu den Kunden in dieser Zone eine bessere Beziehung aufbauen als das Hauptdepot dieser Zone. Für diese Anwendungsfälle ermöglicht das Palletline-System, eine Postleitzahl an die API zu übergeben. Dadurch wird Contrado angewiesen, die Postleitzahl nicht selbst über den Gazetteer zuzuordnen, sondern den übergebenen Wert zu übernehmen. Dies wird als „Überschreibung“ bezeichnet. Speziell für die Palletline-Integration ergibt sich aus dieser Auswertung Folgendes:

- Für den Export:
  - beim Export einer Abholetappe: nur für die Lieferetappe übergeben
  - beim Export einer Lieferetappe: nur für die Abholetappe übergeben
  - beim Export einer Direktetappe: nie übergeben

- Für die Etikettenerstellung: immer für Abholung und Lieferung übergeben. Da zum Zeitpunkt der Etikettenerstellung noch nicht bekannt ist, welche Etappe exportiert wird, wird der Wert immer für beide Etappen übergeben.

- Dies kann problematisch sein, wenn der Lieferdepotcode bei der Etikettenerstellung überschrieben wurde, aber nicht beim Export. Wenn das Depot die Abholung ausführt, ist das Etikett möglicherweise falsch, da der Lieferdepotcode auf dem Etikett steht. In diesem Fall muss das Etikett im Depot neu gedruckt werden. Der Abholdepotcode steht nicht auf dem Etikett, daher tritt das Problem dort nie auf.

  Bei Verwendung von Postleitzahl-Überschreibungen wird dies in Contrado wie folgt angezeigt:


Collection Details
Name: A & B Glass Company Ltd
Address: Addison Road
Town:
County:
Country: UK
Postcode: CO10 2YW
Depot: 043
warning
Date: 11/12/2023
Contact: -
Phone: -
Email:
Delivery Details
Name: Melton Mowbray Hospital
Address: Thorpe Road
Town:
County:
Country: UK
Unclassified Delivery
Postcode: LE13 1SJ
Depot: 195
Date: 12/12/2023
Due Date: < not set >
Contact: -
Phone: -
Text Notification:
Email:
Surcharge: